

Betzdorfs Bürgermeister Bernd Brato setzt den Spatenstich für den neuen Verkehrskreisel in der Wilhelmstraße



■ **Betzdorf.** Sichtlich wohl fühlte sich Betzdorfs Bürgermeister Bernd Brato am Steuerpult des 22-Tonnen-Baggers beim Spatenstich für den neuen Kreisverkehr in der Wilhelmstraße (B 62). Der Kreisverkehr in Höhe des ehemaligen Aka-City stellt künftig die Zuwegung für das neue Einkaufszentrum auf dem Siegparkplatz sicher. Dort sind die Bauarbeiten

bereits in vollem Gange: Neben Expert-Klein sollen sich hier weitere Geschäfte ansiedeln, die Eröffnung ist für den 24. November geplant. Mit der neuen Anbindung der Gontermannstraße und des Einkaufszentrums seien weitere Voraussetzungen zur Stärkung der Betzdorfer Innenstadt geschaffen worden, sagte Brato. Der Kreisverkehr wird einen Durch-

messer von 30 Metern haben und rund 750 000 Euro kosten, erläuterte Eberhard von Wespffennig vom gleichnamigen Planungsbüro in Scheuerfeld. Als erste Maßnahme werden Gas- und Wasserleitungen verlegt, dann wird die Rampe zur Fußgängerbrücke über die Bahngleise abgerissen. Deshalb müssen Rollstuhlfahrer in diesem Bereich eine

Zeit lang mit Einschränkungen rechnen. Auch die Häuser Bechheim und Lützenkirchen müssen weichen. Wie die Mitte des Kreisverkehrs gestaltet wird, steht aber noch nicht fest. Der Baubeginn wurde bewusst in die Sommerferien gelegt. Umleitungen in Richtung Wissen sind ausgeschildert – so in Steineroth über Gebhardshain.

Foto: Markus Döring